



5/2023

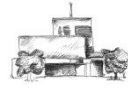
Katholische Pfarreiengemeinschaft Am Ennert



Christ König
Holzlar



St. Adelheid
Pützchen



St. Antonius
Holtorf

Pfarnachrichten

für die Zeit vom 04.02. – 12.02.2023

Einmal im Rampenlicht stehen, dass für alle Welt sichtbar wird, welch lichterfüllter, strahlender Mensch er ist, dessen Bestimmung es ist, etwas ganz Besonderes zu sein – das wünscht sich Pippin, der älteste Sohn von Karl dem Großen, und vertraut sich in dem aus seinem Lebenslauf entwickelten Musical (Stephan Schwartz/Roger O. Hirson) der Prinzipalin an, die ihm vollkommene Erfüllung und ein unvergessliches Finale verspricht.

Doch auf einem langen, von ihr geführten Weg erfährt er immer wieder, was ihm keine Erfüllung bringt - wenn er sich als Kriegsheld, in der freien Liebe, als Revolutionär, als Politiker ausprobiert. Auch sein Versuch, als Künstler und im Glauben Erfüllung zu finden, scheitert. So führt ihn die Suche nach dem, was sein Leben einzigartig macht und ihm Sinn gibt, in einen Zusammenbruch, in totale Lethargie.

Aus ihr kann ihn erst mit viel Geduld und Einfühlungsvermögen die junge Witwe

Katharina mit ihrem kleinen Sohn Theo herausholen, in deren Kleinfamilie mit ihrem unspektakulären, alltäglichen Landleben er ein Jahr lang verbringt. Hier sammelt er die Erfahrungen, die es ihm schließlich beim großen Finale ermöglichen, der Prinzipalin zu widerstehen – sie will ihn zu einer spektakulären Selbstverbrennung verführen - und sich gegen das Besondere zu entscheiden.

Die Suche nach dem besonders Sein bewegt auch Glaubende. Und gerne greifen sie nach der Verheißung des Glaubens, der vollkommene Erfüllung und ein unvergessliches Finale verspricht. Aber auch beim Erwachsenwerden im Glauben ist ein Lernprozess erforderlich, dem Spektakulären zu widerstehen und das Besondere im Alltäglichen zu entdecken. Andernfalls kann es gut sein, dass die Glaubenssuche in Zusammenbruch und Lethargie endet. Selbst Theologie und Kirche sind davor nicht gefeit, wie gerade

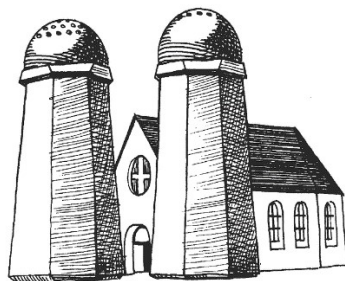
zu erleben ist. Das Streben nach dem besonders Sein hat sie auf Abwege geführt und für immer mehr Menschen den Zugang zum Glauben schwer bis unmöglich gemacht. Dass Jesus in einer unspektakulären, alltäglichen Familie in einem Dorf auf dem Land Mensch wurde und seinen jüdischen Glauben im Ringen mit anderen Ansichten zur Entfaltung bringen wollte, ist oftmals in Vergessenheit geraten – mit der Konsequenz eines abgehobenen Glaubens.

Im Evangelium des Sonntags formuliert Jesus das, was Glaubende einzigartig macht und ihrem Leben Sinn gibt, so: Salz der Erde und Licht der Welt. Wer dies jedoch als Aufforderung zu größten Anstrengungen liest, läuft Gefahr, in Zusammenbruch und Lethargie zu enden. Übersähe damit, dass Jesus keine zu erfüllenden Bedingungen formuliert, sondern zu-spricht: **Ihr seid Salz der Erde, Licht der Welt.** Eure guten Werke bewirken dies bereits, die ihr die vor Gott Armen, die Trauernden, die Sanftmütigen, die nach Gerechtigkeit Dürstenden, die Barmherzigen, die im Herzen Reinen, die Frieden Stiftenden, die um der Gerechtigkeit Willen Verfolgten, die Geschmäht und Verfolgten seid, die Jesus unmittelbar zuvor selig preist (Evangelium des vergangenen Sonntags).

Im Lied, das Anfang und Ende des Musicals zusammenbindet, heißt es: „Vögel passen auf das Dach, Schlitten passen zu Schnee, ... ein Fisch gehört nun mal ins Wasser, ein Adler in das Himmelszeit“. Jesus sagt: Die mir nachfolgen, passen zur Erde, gehören unter die Menschen in die Welt – deshalb seid ihr Salz der Erde, Licht der Welt.

Norbert Grund

Harald Focke



IHR SEID DAS SALZ DER ERDE

Ihr seid nicht der Hauptgang, sondern ein Winzigkeit; nicht die Suppe, nicht die Sahnetorte, nicht die Praline der Welt seid ihr. Ihr seid Salz. Es wird verstreut, macht sich unsichtbar. Doch: Was, wenn es das Salz des Christentums in Europa nicht gegeben hätte, wenn all die Feste und Zeichen und Kirchtürme verschwänden, die wie Salz in der zeitgenössischen Weltsuppe sind? Ja, habt Salz in euch!

NACHRICHTEN – AKTUELLES

Diesen Sonntag: Begegnung nach der Messe

Im Anschluss an die Messfeier um 11.00 Uhr in St. Adelheid lädt der Pfarrausschuss alle Mitfeiernden herzlich ein, noch ein wenig vor der Kirche zu verweilen und bei

Kaffee/Saft und Gebäck ins Gespräch zu kommen.

Diesen Sonntag: Ewiges Gebet in St. Adelheid

- um 16.00 Uhr Aussetzung und Anbetung
- um 16.45 Uhr sakramentaler Segen

Montag: Erzählcafé Holtorf

am 06.02.2023 von 15.00 - 17.30 Uhr im Pfarrheim St. Antonius.

Sollten Sie einen Fahrdienst benötigen bitte bei Elisabeth Janßen, tel. 430129 (AB) melden.

Dienstag: Friedensgebet



um 19:30 Uhr in der Dornbuschkirche, Dahlienweg 4 in Holzlar.

Wir freuen uns auf Alt und Jung – Herzlich Willkommen!

Änderungen finden Sie unter: www.holzlar-evangelisch.de

Freitag: Holtorf Treff

Am 10.02.2023 um 19.00 Uhr im Pfarrsaal St. Antonius, Holtorf. Referentin: Dorothee Haentjes – Holländer. Mit einem stillen Aalaf. Humor, Mundart und Karneval in der zeitgenössischen rheinischen Todesanzeige. Der Eintritt ist frei.

Jugendmesse zur Firmeröffnung

Am kommenden Sonntag, 12.02.2023, startet der neue Firmkurs mit einer Jugendmesse um 11.00 Uhr in Christ König. Musikalisch begleitet wird die Messe vom Jugendchor. Besonders alle Jugendlichen - nicht nur die Firmlinge - sind herzlich eingeladen!

Kleine Kirche

Am kommenden Sonntag, 12.02.2023, feiern wir um 11.00 Uhr im Pfarrsaal Christ König wieder Gottesdienst mit den Kleinsten. Gestaltet ist der 20minütige Gottesdienst speziell für 2-6 Jährige. Dieses Mal hören wir, wie ein Baby gerettet wird.

Tonkrippe in St. Adelheid

Die Tonkrippe ist abgebaut. Wer seine getöpferte Figur gerne abholen möchte, kann dies vom 06. - 12.02.2023 tun. Bitte hierzu einen Termin mit Pastoralreferent Jonas Kalkum vereinbaren (015125851915 oder jonas.kalkum@erzbistum-koeln.de). Danach werden besonders gelungene Figuren eingelagert.

Firmbegleiter:innen gesucht

Für die Durchführung des Firmkurses mit 33 Jugendlichen zur Vorbereitung auf die Firmung am 29.10.2023 in Christ König, werden noch Menschen gesucht, die eine Kleingruppe von bis zu 6 Jugendlichen begleiten. Die Treffen in der Kleingruppe sollen etwa alle zwei Wochen stattfinden. Eine Gruppe kann auch zu zweit übernommen werden. Weitere Fragen beantwortet gerne Pastoralreferent Jonas Kalkum.

Wer eine Firmgruppe übernehmen möchte, erhält fachliche und methodische Begleitung in der Gruppe der Firmbegleiter*innen und falls zusätzlich gewünscht, auch alleine.

Erforderlich für die Übernahme einer Gruppe sind entsprechend der Richtlinien des Institutionellen Schutzkonzeptes des KGV Am Ennert eine Präventionsschulung (PVS) und ein Erweitertes Führungszeugnis (EFZ). Die PVS wird von uns zeitnah vermittelt. Für PVS und EFZ entstehen selbstverständlich keinerlei Kosten.

Deutschlandweite Briefaktion für Paare und Familien in der Fastenzeit

Unter dem Titel „7 Wochen gut gewürzt“ gibt es auch in diesem Jahr wieder die deutschlandweite Briefaktion für Paare zur Fastenzeit, entweder auf dem Postweg, per E-Mail oder per Link aufs Smartphone.

Sieben Briefe begleiten Paare durch die Fastenzeit. Impulse und Übungen regen an, diese besondere Zeit im Jahr bewusst miteinander zu erleben.

Anmeldung für die kostenfreie Teilnahme unter: www.7wochenleichter.de

Der Anmeldeschluss für den Versand per Post ist der 12.02.2023. Danach nur noch für den Versand per Mail und per Link aufs Handy.

Auch für Familien!

Auch in diesem Jahr gibt es die 7 Wochen bundesweit für Familien. Das Konzept ist das gleiche: 7 Wochen lang jede Woche ein Brief. Nur eben für Familien mit Kindern. Alle Infos und Anmeldung unter: elternbriefe.de

Weltjugendtag 2023 in Lissabon

Das Kardinal-Frings-Gymnasium bietet unter der Leitung von Fr. Leiter und Hr. Koch vom 30.07. bis 07.08.2023 eine Fahrt zum Weltjugendtag in Lissabon an, zu der auch Jugendliche ab 16 Jahren und Junge Erwachsene bis 30 Jahren aus unserer Pfarreiengemeinschaft eingeladen sind. Nähere Informationen und Anmeldeunterlagen: www.pgrunde.de. Für Rückfragen steht Simon Sandt gerne zur Verfügung: simonsandt@posteo.de. Der Kostenbeitrag wird voraussichtlich 800,- Euro betragen; zur Reduzierung ist eine Unterstützung durch die Kirchengemeinden möglich.

Achtung! Der offizielle Anmeldeschluss ist bereits am 15.02.2023!

Klamottenkiste Christ König



Der nächste Öffnungstermin ist am Freitag, 10.02.2023 von 16.00 bis 17.30 Uhr. Abgabe von Sachspenden ist von 14.00 bis 15.30 Uhr.

Unsere Büchereien

Bücherei Christ König,



Holzlar

sonntags von 9.30 bis 11.00 Uhr

dienstags von 15.30 bis 18.00 Uhr

donnerstags von 15.30 bis 18.00 Uhr

Bücherei St. Antonius, Holtorf

mittwochs von 15.30 bis 18.00 Uhr

sonntags von 10.00 bis 11.30 Uhr

CARITAS - Sprechzeiten

Pfarrcaritas Christ König



Sprechstunde bei Frau Ratz:

freitags von 9.30 - 10.30 Uhr.

Termine können über das Pfarrbüro vereinbart werden unter

Tel. 481274 oder per Mail:

pfarrcaritas@pfarrei-christ-koenig.de.

Orts Caritas Pützchen/Bechlinghoven



Die nächste Sprechstunde ist

am Dienstag, 21.02.2023, von

16.00 bis 17.30 Uhr.

UNSERE GREMIEN - Termine

08.02. 20.00 Uhr KGV Am Ennert

**Infos für die nächste Ausgabe mit den Terminen vom 11.02. – 19.02.2023
bitte an das Pastoralbüro Christ König bis Montag, 06.02.2023, 8.00 Uhr**

5. Februar 2023

**Fünfter Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 58,7-10

2. Lesung: 1. Korinther 2,1-5

Evangelium:

Matthäus 5,13-16



Ulrich Loose

» Ihr seid das Salz der Erde. Wenn das Salz seinen Geschmack verliert, womit kann man es wieder salzig machen? Es taugt zu nichts mehr, außer weggeworfen und von den Leuten zertreten zu werden. Ihr seid das Licht der Welt. Eine Stadt, die auf einem Berg liegt, kann nicht verborgen bleiben. «

**Leider fällt die für Sonntag, 05.02.2023 in St. Adelheid
geplante Hommage an St. Adelheid mit dem Quattro
Sonore aus!**

Unsere Gottesdienste

<p>Samstag, 4. Februar 2023 17.00 Uhr St. Adelheid 18.00 Uhr Christ König 18.30 Uhr Christ König</p>	<p>5. Sonntag im Jahreskreis Vorabendmesse mit Erteilung des Blasiussegens (Pater Cyrill) Rosenkranzgebet Vorabendmesse mit Erteilung des Blasiussegens (Repetent Söhnlein) <i>Kollekte Tokyo/Myanmar</i></p>
<p>Sonntag, 5. Februar 2023 09.30 Uhr St. Antonius 11.00 Uhr Christ König 11.00 Uhr St. Adelheid 12.15 Uhr Christ König 16.00 Uhr St. Adelheid</p>	<p>5. Sonntag im Jahreskreis Hl. Adelheid von Vilich <i>Jes 58,7-10,1 Kor 2,1-5, Ev: Mt 5,13-16</i> <i>Holzlar: Kollekte Tokyo/Myanmar</i> Hl. Messe mit Erteilung des Blasiussegens (Repetent Söhnlein) Hl. Messe mit Erteilung des Blasiussegens (Pater Rajesh) Familienmesse mit Erteilung des Blasiussegens (Pfarrer Grund) musikalische Mitwirkung des Chorensembles an St. Adelheid für die LuV der Gemeinde Taufer EWIGES GEBET - feierliche Aussetzung anschl. sakramentaler Segen</p>
<p>Mittwoch, 8. Februar 2023 09.00 Uhr Kapelle Christ König 18.30 Uhr St. Adelheid</p>	<p>Frauenmesse Abendmesse</p>

Donnerstag, 9. Februar 2023

08.00 Uhr	St. Adelheid	SchulGD 4. Klasse
14.45 Uhr	St. Albertus Magnus	Hl. Messe
18.30 Uhr	St. Antonius	Hl. Messe

Freitag, 10. Februar 2023

08.00 Uhr	Christ König	SchulGD KGS, Holzlar 3. Klasse
18.30 Uhr	Kapelle Christ König	Abendmesse

Samstag, 11. Februar 2023

17.00 Uhr	St. Adelheid	6. Sonntag im Jahreskreis
18.00 Uhr	Christ König	Vorabendmesse (Pater Rajesh)
18.30 Uhr	Christ König	Rosenkranzgebet
		Vorabendmesse (Pfarrer Grund)

Sonntag, 12. Februar 2023

		6. Sonntag im Jahreskreis
		<i>Sir 15,15-20, 1 Kor 2,6-10, Ev: Mt 5,17-37</i>
09.30 Uhr	St. Antonius	Hl. Messe (Pfarrer Haermeyer)
11.00 Uhr	Christ König	Jugendmesse mit Firmeröffnung (Pfarrer Grund, JK)
		für die LuV der Gemeinde,
11.00 Uhr	St. Adelheid	Hl. Messe (Pfarrer Haermeyer)
11.00 Uhr	Pfarrsaal CK	KleinkinderGD

SECHSTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

12. Februar 2023

**Sechster Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr A

1. Lesung: *Sirach 15,15-20*2. Lesung: *1. Korinther 2,6-10*Evangelium:
Matthäus 5,17-37

Ulrich Loose

» In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern: Denkt nicht, ich sei gekommen, um das Gesetz und die Propheten aufzuheben! Ich bin nicht gekommen, um aufzuheben, sondern um zu erfüllen. Amen, ich sage euch: Bis Himmel und Erde vergehen, wird kein Jota und kein Häkchen des Gesetzes vergehen, bevor nicht alles geschehen ist. «

Foto: Peter Kane



Kostbar sind wir. Das sagt uns Jesus im heutigen Evangelium: Ihr seid etwas ganz Besonderes. Ihr würzt die Welt. Zur Zeit Jesu waren Salz und Licht Bilder für die Würze der Welt. Salz war teuer, Licht war selten. Heute haben wir einen Überfluss an Salz und Licht. Daran ist nichts Kostbares mehr. Es fehlt uns nicht an

Salz und Licht, aber an einer anderen Würze fehlt es immer. An Menschen, die mehr wollen als nur sich selbst. An Menschen, die auch auf anderes sehen als nur auf sich. Wovon die Welt nie genug bekommen kann, ist die Liebe. Wovon wir nie genug bekommen können, ist die Liebe. Sie macht Leben und Welt hell.

ÖFFNUNGSZEITEN DER PFARRBÜROS

E-Mail-Adresse: pastoralbuero-am.ennert@kath-beuel.de

Christ König, Holzlar - Pastoralbüro	Mo	9:00 – 12:00
Christ-König-Str. 15	Di	15:00 – 17:00
Tel. 0228 481274, Fax 0228 481782	Mi	9:00 – 12:00
	Do	9:00 – 12:00
	Freitag	nur telefonisch 9:00 – 11:00

St. Adelheid, Pützchen		
Karmeliterstr. 6	Mi	15:00 – 17:00
Tel. 0228 482113, Fax 0228 9489834	Fr	9:00 – 11:00

St. Antonius, Holtorf		
Burghofstr. 2	Mi	16:00 – 18:00
Tel. 0228 482384, Fax 0228 9481386		

Wichtige Telefonnummern im Seelsorgebereich

Pfarrer Norbert Grund Pfarrverweser 0228 9442279	Pfarrer Pater Anand Valle Pfarrvikar 0228 55523884	Jonas Kalkum Pastoralreferent 0151 25851915
Pfarrer Andreas Haermeyer Subsidiar 0179 2212870	Dr. Christoph Hartmann Diakon 0228 43334282	Pfarrer Markus Söhnlein Pfarrer zur Aushilfe 0228 2674140
Marita Hersam SB Kirchenmusikerin 0228 9088789	Barbara Ostendorf Verwaltungsleiterin 0228 9442541	Bücherei Christ König 0228 9767380
Familienzentrum 0176 34615863	Kindergarten Holzlar 0228 481752	Kindergarten Pützchen 0228 482190
Pfarrcaritas Holzlar 0228 481274	Pfarrcaritas Holtorf 0228 482384	Pfarrcaritas Pützchen 0228 482113

IMPRESSUM

Herausgeber: Kath. Kirchengemeindeverband Am Ennert, Christ-König-Str.15, 53229 Bonn vertreten durch Pfr. Norbert Grund. Homepage: www.kathkirche-am-ennert.de

Bilder: Alle verwendeten Bilder wurden www.pfarrbrief.de entnommen.